

Online Test: Haben Sie Ihre Existenz-Gründung ausreichend vorbereitet?

Frage	nein	teilweise	ja	Weiß nicht
Wie steht es um Ihre Strategie?				
Können Sie in maximal fünf Sätzen den zentralen Kundennutzen Ihrer Geschäftsidee formulieren?				
Wissen Sie, welche Wettbewerbsvorteile Sie anstreben werden - und wieso genau diese?				
Kennen Sie Ihre spezifischen Stärken und Schwächen und berücksichtigen Sie diese in Ihrer Strategie?				
Haben Sie Ihre Ziele schriftlich fixiert und einen konkreten Plan entwickelt, wie Sie diese Ziele binnen der nächsten drei Jahre erreichen werden?				
Können Sie einen Geschäftsplan (Business-Plan) in banküblicher Form vorlegen, der im Detail belegt, wie Sie Ihre Pläne erreichen werden und welche Ressourcen dafür notwendig sind?				
Starten Sie an der richtigen Stelle?				
Kennen Sie alle Vor- und Nachteile der verschiedenen Gründungs-Alternativen wie z.B. Betriebs-Übernahme, Partnerschaften, Franchising und Neugründung?				
Haben Sie bei der Wahl der Rechtsform nicht nur das notwendige Startkapitel und die laufenden Kosten, sondern auch Haftungsrisiken, Image, steuerliche Auswirkungen und zukünftiges Wachstum berücksichtigt?				
Sind Sie sich über die persönlichen, finanziellen und strategischen Auswirkungen der Anstellung von Mitarbeitern im Klaren und haben dementsprechend vorgesorgt?				
Ist Ihnen klar, wie Sie Ihr Geschäft effektiv organisieren und so einen reibungslosen Geschäftsprozess von der Angebotserstellung über Vertragsabschluss und Leistungserbringung bis hin zur Fakturierung sicherstellen?				
Werden Sie mit Ihrer geplanten Preispolitik alle Ertragschancen ausnutzen und dabei Ihr Image				

zielgerichtet fokussieren?				
Passen Ihre finanziellen Ressourcen?				
Wissen Sie, welche Sicherheiten Banken akzeptieren und wie hoch die Abschläge auf deren realen Wert sind?				
Kennen Sie Ihren notwendigen Kapitalbedarf und sind Sie sicher, dass er alle Kosten, Investitionen und anfallenden Eventualitäten berücksichtigt?				
Sind Sie ausreichend über Förderprogramme für Existenzgründer informiert und haben zur Erweiterung Ihrer finanziellen Versorgung Mikrodarlehen, Startgeld und andere Programme geprüft?				
Können Sie und Ihre Familie privat im Notfall mindestens drei, besser aber sechs bis zu neun Monate ohne betriebliche Einkünfte überleben - und haben diese Rücklage außerhalb des Zugriffs Ihrer Hausbank angelegt?				
Berücksichtigt Ihr Geschäftsplan auch den Fall, dass Sie wesentlich länger als geplant zur Erreichung Ihrer Ertragsziele benötigen (Worst-Case-Szenario) und bietet dafür einen sinnvollen Notfall-Plan?				
Anzahl je Spalte				
Punktwert je Eintrag	1	2	3	0
Anzahl * Punktwert				
Summe über alle Spalten = Testergebnis				

Auswertung:

Gratuliere, Sie sind gut vorbereitet. Jetzt kommt das Fein-Tuning (> 30 Punkte)

Zwei Drittel aller Firmen überstehen nicht einmal die ersten acht Jahre. Und das liegt vor allem an der fehlenden Vorbereitung. Ihnen ist das klar und deshalb haben Sie sich schon intensiv vorbereitet. Vermutlich haben Sie die verschiedenen Gründungs-Alternativen geprüft, einen passenden Business-Plan mit den verschiedenen Szenarien erarbeitet und ausreichendes Unternehmerwissen aufgebaut.

Sie haben mit dieser Ausgangsposition zwei Alternativen: Entweder lehnen Sie sich mit dem Wissen, gründlicher vorbereitet als die Konkurrenz zu starten, entspannt

zurück. Oder aber Sie realisieren, dass der Wettbewerb nicht die anderen Gründer, sondern die „alten Hasen“ sind. Gestandene Firmen und Freiberufler mit jahrelang angesammelten stillen Reserven, ausgezeichneter Reputation und eingespielten Kundenbeziehungen.

Wenn Sie zukünftig nicht nur irgendwie „überleben“, sondern „kraftvoll in den Apfel“ beißen wollen, lassen Sie in Ihrer Planung und persönlichen Weiterbildung nicht nach. Jede Unternehmensgründung ist ein Marathon, denn statistisch gesehen geht die kritische Phase vom ersten bis zum 84. Monat nach der Gründung. Nehmen Sie sich jeden Monat Zeit, um ein Fein-Tuning vorzunehmen und Ihre Erträge nachhaltig zu steigern. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg!

Ihre Gründungs-Ampel steht auf Gelb. Nutzen Sie die Chance, um sich noch besser vorzubereiten (15 – 30 Punkte)

Gut, Sie haben erkannt, dass es auf den Anfang ankommt. Das Sie nicht nur eine gute Geschäftsidee benötigen, sondern auch Kunden. Dass es nicht reicht, zu wissen, wie hoch der Kapitalbedarf ist, sondern auch noch die Bank überzeugen werden muss. Also haben Sie sich auf die Gründung vorbereitet.

Aber gehen Sie für einen Moment in sich: Kann es nicht sein, dass Sie viel lieber endlich loslegen und arbeiten möchten als sich mit Zahlenspielen, Rechtsformen, Kundennutzen, Mitarbeiter-Profilen, Organisation, Marketing, Werbung etc. zu beschäftigen?

Das ist nur menschlich, es geht vielen Freiberuflern und Selbstständigen so. Doch genau deshalb scheitern zwei von drei Existenz-Gründungen. Denn der Wechsel vom Angestellten zum Unternehmer ist nur auf dem Papier einfach. In Wirklichkeit ist plötzlich praktisches Überlebenswissen gefragt. Unternehmer zu werden bedeutet zwar nicht, alles selbst zu tun. Aber die wichtigsten Konzepte und Möglichkeiten Wege zumindest zu verstehen und auf dieser Basis Entscheidungen zu treffen. Oder zu wissen, wann man einen Berater benötigt.

Investieren Sie ein paar Tage, um Ihre Vorstellungen und Pläne auf den Prüfstand zu stellen. Gleichen Sie Ihre Ressourcen mit Ihren Zielen ab und erarbeiten auch ein Konzept, um sich und Ihre Familie für alle Eventualitäten abzusichern. Mit Ihrer Gründung legen Sie das Fundament für Ihre Zukunft - und jede Stunde, die Sie hier investieren, wird Ihnen Jahr für Jahr einen nachhaltigen Ertrag bringen. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg!

Stopp! Gehen Sie zurück auf Los und machen einen (neuen) Plan (< 15 Punkte)

Wer Hals über Kopf eine Firma gründet, kann sie noch schneller verlieren. Oder aber, was wesentlich schlimmer ist, sich in eine unbekannte Sumpflandschaft begeben um dann über die Jahre immer tiefer in einen Abgrund gezogen zu werden. Erst lösen sich die finanziellen Reserven auf, dann die familiären Bindungen und zum Schluss die geistige und körperliche Fitness. Was bleibt, ist Erschöpfung und Frustration.

Wollen Sie sich das antun? Es geht auch anders! Denn wer sich heute gut vorbereitet auf dem richtigen Geschäftsfeld selbstständig macht, kann zukünftig sein Leben und seine Arbeit eigenverantwortlich bestimmen und ein überdurchschnittliches Einkommen erzielen. Doch dazu bedarf es mehr als nur der Fähigkeit, in seinem Bereich exzellente Leistungen zu bringen. Als Unternehmer müssen Sie die wichtigsten Konzepte und Möglichkeiten verstehen und auf dieser Basis Entscheidungen. Und Ihre Grenzen zu kennen und in einer solchen Situation mit dem passenden Berater zu sprechen.

Investieren Sie ausreichend Zeit, um Ihre Vorstellungen und Pläne schriftlich zu notieren und dann mit auf den Prüfstand zu stellen. Gleichen Sie Ihre Ressourcen mit Ihren Zielen ab und erarbeiten ergänzend ein Konzept, um sich und Ihre Familie für alle Eventualitäten abzusichern. Mit Ihrer Gründung legen Sie das Fundament für Ihre Zukunft - und jede Stunde, die Sie hier investieren, wird Ihnen Jahr für Jahr einen nachhaltigen Ertrag bringen. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg!